

RS Vwgh 2001/5/30 95/08/0279

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 30.05.2001

Index

E000 EU- Recht allgemein

E3R E05204020

E6j

001 Verwaltungsrecht allgemein

66/01 Allgemeines Sozialversicherungsgesetz

Norm

31971R1408 WanderarbeitnehmerV Art13;

31972R0574 WanderarbeitnehmerV DV Art11;

31972R0574 WanderarbeitnehmerV DV Art11a;

61976CJ0045 Comet VORAB;

61980CJ0158 Rewe Butterfahrten VORAB;

ASVG §410 Abs1 Z7;

EURallg;

VwRallg;

Rechtssatz

Der Antragsteller hat nach der Wanderarbeitnehmer-Durchführungsverordnung einen gemeinschaftsrechtlich begründeten Rechtsanspruch auf Ausstellung des Formulars E 101. Diese Verordnung ist - ebenso wie die Wanderarbeitnehmer-Verordnung selbst - in all ihren Teilen verbindlich und gilt in jedem Mitgliedstaat unmittelbar. Die innerstaatlichen Behörden sind nach der Rechtsprechung des Europäischen Gerichtshofes verpflichtet, gemeinschaftsrechtlichen Ansprüchen mit dem für solche Ansprüche mit rein innerstaatlichem Bezug vorgesehenen (innerstaatlichen) Verfahrensrecht zum Durchbruch zu verhelfen (Hinweis EuGH vom 16. Dezember 1976, Rs 45/76, Comet, Slg 1976, 2043, und vom 7. Juli

1981, Rs 158/80, Rewe, Slg 1981, 1805). Die Wendung "... aus

diesem Gesetz ergebende Rechte und Pflichten..." in§ 410 Abs 1 Z 7 ASVG ist danach gemeinschaftskonform auszulegen und auch auf gemeinschaftsrechtliche Ansprüche anzuwenden.

Gerichtsentscheidung

EuGH 61980J0158 Rewe Butterfahrten VORAB

EuGH 61976J0045 Comet VORAB

Schlagworte

Gemeinschaftsrecht Auslegung des Mitgliedstaatenrechtes EURallg2Gemeinschaftsrecht Verordnung unmittelbare Anwendung EURallg5/1Individuelle Normen und Parteienrechte Rechtsanspruch Antragsrecht Anfechtungsrecht VwRallg9/2

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2001:1995080279.X01

Im RIS seit

15.11.2001

Zuletzt aktualisiert am

07.12.2011

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>